

PROTOKOLL
über die
GEMEINDERATSSITZUNG

am: 06. Oktober 2010
Volksschule, Festsaal
3001 Mauerbach,
Hauptstraße 250

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.20 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Gottfried Jelinek (als Vorsitzender, Liste Jelinek)
Vizebürgermeister Peter Buchner (ÖVP)

von der Liste Jelinek:

GGR Stefanie Steurer
GGR Monika Nepelius
GR Klaus Fröhlich
GR Johann Wöginger
GR Christina Geschwinde

von der Mauerbacher SPÖ:

GR Elfriede Auer
GR Ing. Gerhard Stitzle
GR Harald Prenner
GR Wilhelm Markl

von der VP-Mauerbach:

GGR Thomas Bruckner
GR Matthias Pilter
GR Christina Steger
GR Ing. Georg Kabas
GR Helmut Scharf
GR Dr. Hans Jedliczka

Wir für Mauerbach:

GR Leopold Dutzler

von der Grünen Plattform:

GR Mag. Tilman Brandl
GR Ursula Prader

von der FPÖ:

GR Oliver Leopold Fritz

Entschuldigt: GGR Erwin Hackl, GR Monika Schrottmeyer

Weiters anwesend: Peter Mayer (Obersekretär), Huberta Auer-Weissmann (Schriftführer)

Die Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist ausgewiesen.
Der Gemeinderat zählt 23 Mitglieder, davon sind 21 anwesend, die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Außerdem sind 10 Zuhörer anwesend.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Gottfried Jelinek, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die heutige Sitzung beschlussfähig ist.

Er begrüßt auch die Zuhörer.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

- I/1 Beschluss – Neubau Kindergarten Vergabe Architektenleistungen
- I/2 Genehmigung Sitzungsprotokolle vom 25.8.2010 und vom 6.9.2010
- I/3 Antrag gemäß § 46 Abs.1 NÖ GO „Kundmachungen aller Art“

Vor Eingehen in die Tagesordnung bringt Bgm Jelinek zwei Dringlichkeitsanträge zur Kenntnis.

Dem Dringlichkeitsantrag **der Gemeinderäte GR Stitzle, GR Prenner, GR Prader, GR Brandl** betreffend **Sanierung Jägersteig** wird **einstimmig die Dringlichkeit zuerkannt**. Er wird unter **Punkt I/4** in den öffentlichen Teil der Tagesordnung aufgenommen. Der Dringlichkeitsantrag ist als Beilage A diesem Protokoll angeschlossen.

Dem Dringlichkeitsantrag vom **Sozialdemokratischen Klub im Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach** betreffend **Dauer von Gemeinderatssitzungen bis maximal 22 Uhr** wird **einstimmig die Dringlichkeit zuerkannt**. Er wird unter **Punkt II/2** in den öffentlichen Teil der Tagesordnung aufgenommen. Der Dringlichkeitsantrag ist als Beilage B diesem Protokoll angeschlossen.

Die nunmehrige Tagesordnung lautet:

I. öffentlicher Teil

- I/1 Beschluss – Neubau Kindergarten Vergabe Architektenleistungen
- I/2 Genehmigung Sitzungsprotokolle vom 25.8.2010 und vom 6.9.2010
- I/3 Antrag gemäß § 46 Abs.1 NÖ GO „Kundmachungen aller Art“
- I/4 Sanierung Jägersteig
- I/5 Dauer von Gemeinderatssitzungen bis maximal 22 Uhr

I/1 Beschluss – Neubau Kindergarten Vergabe Architektenleistungen

Vorab weist GR Prenner darauf hin, dass die Vorgangsweise nicht der NÖ Gemeindeordnung entspricht; da die Unterlagen nicht fünf Tage zur Einsichtnahme vorgelegt sind, und ein etwaiger Beschluss gesetzeswidrig wäre. Auch GR Brandl betont, dass er so eine Vorgangsweise künftig nicht dulden wird.

Frau Ing. Wurzer von Immorent stellt mittels Beamer das vorliegende Projekt vor. Es wurden neun Architekten angeschrieben, wobei jedoch nur zwei ein Projekt abgegeben haben. Eines davon war leider auszuschneiden, da die Vorgaben der Gemeinde nicht eingehalten wurden. Die Kostenschätzung für das verbleibende Projekt beläuft sich auf € 1,388 Mio.

Obwohl der Abbruch von Wintergarten und Restaurant nicht eindeutig erwünscht war, sieht das Projekt dies so vor. Die Abbruchkosten sind zwar in der Kostenschätzung nicht enthalten,

sollten jedoch im veranschlagten Kostenrahmen von € 1,4 Mio. abgedeckt sein. Da es sich bei dem Projekt vorerst um eine Ideenfindung handelt, sind Änderungen möglich. Diese sollen vor allem unter Einbeziehung der Kindergartenleiterin, Frau Lehner, für die konkreten Planungen noch abgesprochen werden.

21.00 Uhr Bgm Jelinek dankt Frau Ing. Wurzer für Ihr Kommen und Ihre Ausführungen.

Seitens der Opposition wird kritisiert, dass nur ein Projekt zur Auswahl steht. Weiters wird die Lage neben der Hauptstraße als ungünstig angesehen. Da der Zu- und Umbau der Halle ein Kriterium der Gemeinde war, ist dies möglicherweise ein Grund, weshalb nur zwei Projekte abgegeben wurden, wobei eines ein Neubau auf der grünen Wiese ist.

Da der Kindergartenneubau noch 2010 begonnen werden muss, da ansonsten keine Förderung seitens des Landes möglich ist, ist eine neuerliche Ausschreibung mit geänderten Kriterien aus Zeitgründen nicht möglich.

Antrag von Vbgm Buchner, den Grundsatzbeschluss zu fassen, mit der Architektin des Projektes in Kontakt zu treten, um mit Besprechung und Erstellung des Einreichplanes bis zur KW 44 beginnen zu können.

Gegenantrag von GR Prenner, der Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach soll die Fa. Immorent beauftragen, die Ideenfindungsbedingungen soweit abzuändern, dass Alternativlösungen zugelassen werden (sowohl Standort als auch Machart).

Beschluss Gegenantrag: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dafür (GR Prenner, GR Fritz, GR Dutzler, GR Markl)
4 Enthaltungen (GR Auer, GR Stitzle, Grüne)

Beschluss Antrag: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Markl)

Während der Abstimmung nicht im Raum: GR Prenner, GR Dutzler, GR Fritz

I/2 Genehmigung Sitzungsprotokolle vom 25.8.2010 und vom 6.9.2010

Da zum Protokoll vom 25.08.2010 keine Stellungnahmen vorliegen, gilt es als genehmigt.

Zum Sitzungsprotokoll vom 06.09.2010 wurde eine Stellungnahme von GR Jedliczka eingebracht. Diese ist dem Protokoll als Beilage C angeschlossen.

Antrag von Bgm Jelinek, das Protokoll vom 06.09.2010 mit der beantragten Änderung zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 3 Enthaltungen (GR Brandl, GR Fritz, GR Dutzler)

GR Dutzler erkundigt sich nach der Einführung von Tonaufzeichnungen.

I/3 Antrag gemäß § 46 Abs.1 NÖ GO „Kundmachungen aller Art“

Bgm Jelinek verliert den Antrag.

Künftig ist angedacht, dass auf der neu entstehenden Homepage alle Kundmachungen ersichtlich sind.

Antrag von neun Gemeinderäten, alle öffentlichen Kundmachungen (Auflage von Flächenwidmungsplänen, Gefahrenkatastern, Rechnungsabschlüssen, Voranschlägen, Nachtragsvoranschläge, öffentlichen Verhandlungen, Verordnungen, etc.) allen Gemeinderäten und Gemeinderätinnen am Tag des Aushangs per E-Mail zuzustellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/4 Sanierung Jägersteig

GR Jedliczka berichtet, dass ihm diese Angelegenheit bekannt ist, und er mit Herrn Neubauer bereits vor Ort war. Aufgrund der Dringlichkeit hat er diese Angelegenheit bereits auf die Tagesordnung seiner nächsten Sitzung, welche am 07.10.2010 stattfindet, gesetzt.

Antrag von Bgm Jelinek, den Dringlichkeitsantrag im Ausschuss für Tierbau und Kommunal zu behandeln.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/5 Dauer von Gemeinderatssitzungen bis maximal 22 Uhr

Vbgm Buchner erklärt, dass dies ein sinnvoller Antrag ist, sofern er dahin gehend erweitert wird, dass die Redezeit pro Tagesordnungspunkt und pro Fraktion mit drei Minuten beschränkt wird.


Es wird darüber diskutiert, dass eine kürzere Sitzungszeit wünschenswert wäre, ein fixes Limit jedoch nicht immer möglich ist.

Vbgm Buchner schlägt vor, dass sich der Gemeinderat vornimmt, spätestens zwischen 22.00 und 23.00 Uhr eine Gemeinderatssitzung zu beenden. Dies wird für ein halbes Jahr probiert und anschließend Resumee gezogen.

GR Prenner zieht den Dringlichkeitsantrag vom Sozialdemokratischen Klub im Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach zurück.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 22.20 Uhr.

Der Bürgermeister


.....
(Gottfried Jelinek)

Für die VP Mauerbach

Für die Liste Jelinek

.....
(Vbgm Peter Buchner)

.....
(GGR Stefanie Steurer)

Für die Mauerbacher SP

Für die Grüne Plattform

.....
(GR Ing. Gerhard Stitzle)

.....
(UGR Mag. Tilman Brandl)

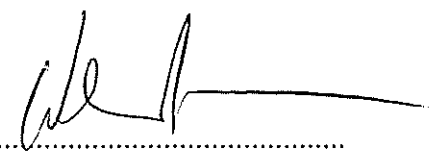
Für Wir für Mauerbach

Für die Freiheitliche Partei Österreichs

.....
(GR Leopold Dutzler)

.....
(GR Oliver Leopold Fritz)

Schriftführer


.....
(Huberta Auer-Weissmann)

Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

Betreffend die

"Sanierung Jägersteig "

Eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates vom 06. Oktober 2010

Der Antrag lautet:

Die Gemeinde möge umgehend den **Jägersteig** zwischen Beethovengasse und Buchengasse **wieder begehbar machen**, und in weiterer Folge den gesamten Jägersteig, von der Rundstraße bis zur Steinbachstraße, sanieren.

Begründung:

Der Jägersteig stellt wie auch andere Steige eine ganz wichtige kurze Wegeverbindung auf dem Allerheiligenberg dar. In diesem Wohngebiet machen zahllose Sackgassen und teils verschlungene Straßenführungen die Wege für nichtmotorisierte Verkehrsteilnehmer über Gebühr langwierig. Deshalb sind die dort vorhandenen Fusswege und Steige ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen Verkehrswegenetzes.

In der Folge ist es überdies notwendig, diesen öffentlichen Steig auf der gesamten Länge von der Rundstraße bis zur Steinbachstraße gründlich zu sanieren. Besonders im Bereich Buchengasse talwärts treten Quellen aus und sind Steilstücke zu überwinden, die gefahrlos kaum noch zu bewältigen sind.

Immer wieder wurden Wegteile in Eigenregie von Anrainern notdürftig saniert. Es ist hoch an der Zeit, dass die Gemeinde ihrer Erhaltungspflicht nachkommt.

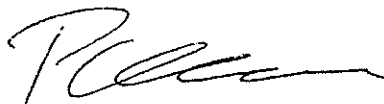
Die Dringlichkeit liegt aus folgenden Gründen vor:

Durch die Rodungsmaßnahmen in der Beethovengasse und die darauffolgende Einzäunung der Grundstücke ist der Jägersteig in diesem Abschnitt nicht mehr begehbar.

Dies bedeutet für Fußgänger, insbesondere für SchülerInnen, eine Wegverlängerung von bis zu 1,5 Kilometern oder 15 Minuten **zusätzlicher täglicher Wegzeit sowohl in der Früh als auch am Nachmittag.**

Datum: 4. Oktober 2010

Unterschrift(en):



1/5

BEILAGE B

**Sozialdemokratischer Klub im Gemeinderat
der Marktgemeinde Mauerbach**

Mauerbach, 06.10.2010

Dringlichkeitsantrag

Die unterfertigten Mitglieder des Gemeinderates stellen gemäß 46 Abs.3 NÖ GO den Antrag,
nachstehenden Verhandlungsgegenstand

Dauer von Gemeinderatssitzungen bis maximal 22 Uhr

in die Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen.

Begründung:

Es ist unzumutbar, dass Sitzungen des Gemeinderates länger als bis 22 Uhr dauern, da ein Teil der Mandatäre berufstätig sind. Die weiteren bzw. ausstehenden Punkte des Gemeinderates sollen daher auf einen neuen Termin vertagt werden.

Alle

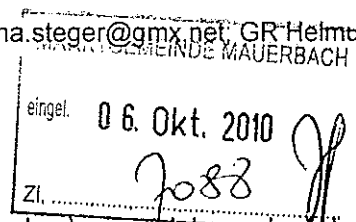
[Signaturen]

Per 22:30

Huberta Weissmann

BEILAGE C

Von: Jedliczka Johann (LAD1-ER) [johann.jedliczka@noel.gv.at]
Gesendet: Mittwoch, 06. Oktober 2010 09:31
An: gemeinde.mauerbach@chello.at
Cc: Peter Buchner; georg@kabas.co.at; Matthias Pilter; christina.steger@gmx.net; GR Helmut Scharf; t.bruckner@wienschall.com
Betreff: WG: Protokoll Gemeinderat 06.09.2010/Ergänzung
Anlagen: GR 09 06 n.öff.PDF; GR 09 06 öff.PDF



Zum GR-Protokoll vom 6.9.2010 , TOP I/12 (Verantwortliche Rückhaltebecken) muss ich bemerken, dass mein (wegen des angenommenen Antrages Dutzler abgelehnter)Antrag, der nach meiner Erinnerung sinngem. lautete, der GdeRat möge Herrn Bgm Jelinek und in seiner Vertretung Herrn Vbgm Buchner als Verantwortliche für das RH-Becken mit Rechtswirkung ab Vorliegen der Information der BH über deren Pflichten bestellen, nicht enthalten ist.

Liebe Grüße
Hans Jedliczka